



**Öffnungszeiten der Stadtverwaltung an Fastnacht**



Wegen des Rathaussturms hat die Stadt Völklingen einschließlich ihrer Außenstellen am 23. Februar („Fetter Donnerstag“) für den Publikumsverkehr nachmittags geschlossen. Gleiches gilt für den Rosenmontag, (27. Februar). Die Volkshochschule, die Bücherei und das Stadtarchiv sind am „Fetten Donnerstag“ zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar aber von Rosenmontag bis einschließlich Aschermittwoch geschlossen.

**Völklinger Wochenmarkt fällt aus**

Der Wochenmarkt auf dem Rathausplatz in Völklingen fällt am Mittwoch, 1. März (Aschermittwoch) aus.

**Öffnungszeiten Stadtbad**

Das Stadtbad ist am Fetten Donnerstag zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Am Rosenmontag ist das Bad ab 12 Uhr geschlossen.

**Stadtteiltreff lädt ein**

Am 22. Februar trifft sich das „Stadtteilforum Nördliche Innenstadt“ um 18 Uhr in den neuen Räumlichkeiten des Stadtteiltreffs in der Kreppestraße 5. Besprochen werden Neuigkeiten zu den Projekten Straßeneingestaltung Karlstraße/Hochstraße, Nachbarschaftsgarten, Branchenfürer, Quartierszeitung sowie Integriertes Energiequartierskonzept. Außerdem wird über eine Beteiligung am Picobellotag diskutiert sowie über die Option eines Stadtteilstreffs und die künftige Öffentlichkeitsarbeit des Stadtteilforums. Interessierte Bürger, die sich mit der Nördlichen Innenstadt verbunden fühlen, sind zu dieser öffentlichen Sitzung eingeladen.

**Die Müll-Nummer:**

Unter folgender Nummer können die Bürgerinnen und Bürger illegalen Müll an den Baubetriebshof melden:

**06898/13-2375**

Die Telefonnummer ist von Montag bis Freitag von 6 bis 19 Uhr erreichbar.

**Völklinger Stadtnachrichten**

IMPRESSUM  
Völklinger Stadtnachrichten  
Herausgeber: Stadt Völklingen  
Oberbürgermeister Klaus Lorig  
Rathausplatz, 66333 Völklingen  
Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



**Manege frei für die Narretei:** Die Völklinger Faasnacht hilft vielen auf die Sprünge. Wahre Begeisterungstürme für die Programme der Karnevalsgesellschaften gab es in den letzten Wochen bei den Gala-Kappensitzungen. Die närrischen Akteure verdienen sich überall den Applaus des Publikums mit Büttensprechen, Showeinlagen und Tänzen. Unser Foto zeigt einen Ausschnitt aus der Galakappensitzung der Aktionsgemeinschaft Heidstock. *Foto: Jenal/gri*

## Oberbürgermeister kürt Völklinger Karnevalisten 2017

Ehrung der Narren fand im Cafe Umwalzer Weltkulturerbe Völklinger Hütte statt

Oberbürgermeister Klaus Lorig hat bei einem Treffen aller Völklinger Karnevalsgesellschaften im Cafe Umwalzer im Weltkulturerbe Völklinger Hütte Aktive der Völklinger Faasnacht ausgezeichnet. Geehrt wurden fünf KarnevalistenInnen, die sich um die Erhaltung und Förderung des heimatischen Brauchtums verdient gemacht haben. Die Stadt Völklingen führt die Ehrung in



von links: Bernhard Szczendzina (Kreisler), Jürgen Bachelier (Beeles), Lisa-Marie Halfmann (Foto hinten, Braddler) Klaus Lorig (Oberbürgermeister), Winfried Bardo (Hoch das Bein), Roland Hayo (AGH) *Foto: Jenal*

jedes Jahr vor dem großen Finale der Umzüge durch. Von der Völklinger Karnevalsgesellschaft „Die Kreisler“ wurde Bernhard Szczendzina zum Karnevalisten des Jahres ernannt. Er engagierte sich als Orgaleiter und Tänzer und ist bis heute bei den Stadtsoldaten aktiv. Bei den Geislauterner Karnevalisten, der Karnevalsgesellschaft „Die Braddler“, begann Lisa-Marie Halfmann schon ganz früh ihre tänzerische Karriere. Von der Jugend-, Junioren- bis zur Prinzengarde war sie dabei und war auch schon Solotanzmarie. Bei den Beele's engagierte sich Jürgen Bachelier im Männerballett, wo er mit seinem „Hüftschwung“ für Furore sorgte. Darüber hinaus war er ab 2010 Bühnenbauerleiter. Von der Karnevalsgesellschaft „Hoch das Bein“ Luisenthal wurde Winfried Bardo zum Karnevalisten des

Jahres gekürt. 2005 war er eines der Gründungsmitglieder. Als Bauchtänzerin, Kraftprotz oder Batettmäuschen kennen ihn die Zuschauer der Sitzungen. Als fünfter Karnevalist des Jahres 2017 kürt Oberbürgermeister Klaus Lorig Roland Hajo von der Aktionsgemeinschaft Heidstock. Hajo war Gründungsmitglied des Vereins und ist von Anfang an Mitglied des Elferates. Lorig betonte in seiner Ansprache die besondere Bedeutung von „herausragenden Persönlichkeiten“ in der Völklinger Faasnacht. Mit ihrer Arbeit und ihrem Engagement seien diese Vorbilder für andere. Nur so könne die Völklinger Faasnacht das bunte Gesicht zur Schau tragen, das sie habe.

Der nächste Unternehmerdialog ist bereits terminiert und wird Mitte Juni stattfinden. Informationen: Stadt Völklingen, Fachdienst Wirtschaftsförderung, Christof Theis, Tel.: 06898/13-2004, Email: wifoe@voelklingen.de

**Völklinger Unternehmerdialog:**

## OB Klaus Lorig begrüßt neue Teilnehmer

Oberbürgermeister Klaus Lorig hat sich erneut mit Völklinger Unternehmerinnen und Unternehmern zu einem Informations- und Meinungsaustausch getroffen. In der Reihe „Völklinger Unternehmerdialog“ setzt Lorig auf den Dialog mit den Firmenchefs, um den direkten Informationsaustausch zwischen Verwaltung und Wirtschaft zu optimieren. Der Verwaltungschef: „Durch den Unternehmensdialog kommen wir miteinander und untereinander schneller und direkter ins Gespräch.“ Lorig durfte beim jüngsten Treffen bei der Bernhard Jacob GmbH im Stadtteil Ludweiler in der Unternehmerrunde auch sechs neue Mitglieder willkommen heißen. Firmenchef Bernd Jacob nutzte die Gelegenheit, das traditionsreiche Familienunternehmen im Rahmen einer Betriebsbesichtigung vorzustel-

len. Als Spezialanbieter für Feuerfeste Baustoffe beliefert der für die Region bedeutende Arbeitgeber Kunden der Eisen- und Stahlindustrie in ganz Europa. Als weiterer Geschäftszweig betreibt das Unternehmen mit großem Erfolg den Weinhandel JACOVIN. Neben erlesenen Getränken umfasst das Sortiment auch Dekorationsstücke und Kunstwerke. Der Nikolausmarkt von JACOVIN in der originell gestalteten Eventhalle zählt zu den Veranstaltungshighlights der Region.

Der nächste Unternehmerdialog ist bereits terminiert und wird Mitte Juni stattfinden. Informationen: Stadt Völklingen, Fachdienst Wirtschaftsförderung, Christof Theis, Tel.: 06898/13-2004, Email: wifoe@voelklingen.de



Informations- und Meinungsaustausch beim „Völklinger Unternehmerdialog“ *Foto: ct*



**HEUTE**

**Da je, Alleh Hopp und Helau**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Seit Jahrzehnten gehört unsere Stadt zu den Top-Adressen, wenn es um die Faasnacht geht. Phantastische Kappensitzungen, Kindermaskenbälle und Umzüge bestimmen das Bild in den Wochen vor Aschermittwoch, an dem ja bekanntlich erst alles vorbei ist. Bis dahin aber erleben wir auf den Bühnen der Karnevalsgesellschaften großartige Darbietungen, viel närrisches Redetalent in der Bütt und großartige dynamische Tanzdarbietungen.

Fünf Karnevalsgesellschaften gibt es in unserer Stadt. Und jede von diesen fünf drückt der Faasnacht ihren eigenen Stempel auf. Jede Gesellschaft von den Beele's bis zu den Kreisler sorgt sozusagen für ihren Teil des Konfettis, das die Faschingsluft in Völklingen so bunt macht. Ob Zwergengarde oder Tanzmariechen, ob Männerballett oder Büttenspreche mit dem „Läddisch Arschmatz“: Die Völklinger Faasnacht sprüht vor Witz und Lebensfreude.

All das ist nur möglich mit engagierten Akteuren - vor und hinter den Kulissen. Mit der Ehrung der „Karnevalisten des Jahres“ weisen wir als Stadtverwaltung auf diese engagierten Narren hin, ohne die die Faasnacht nicht möglich wäre. Es lebe die Völklinger Faasnacht: Da je, Alleh Hopp und Helau!

KOMMENTAR

*Klaus Lorig*

Ihr Klaus Lorig  
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

**2017 Völklinger Rathaussturm**  
Großes karnevalistisches Schauspiel mit den Kreisler, Beele's, Aktionsgemeinschaft Heidstock, Hoch das Bein und den Braddlern

**Donnerstag, 23. Februar 15.11 Uhr, Neues Rathaus**

Erstürmung des Neuen Rathauses mit anschließender **großer Faschingsfete** im Foyer des Neuen Rathauses  
Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

STADT VÖKLINGEN

Am Fetten Donnerstag werden die Völklinger Karnevalsgesellschaften (Beeles, Braddler, Kreisler, AG Heidstock und „Hoch das Bein“) die Macht in Völklingen ergreifen. Ab 15.11 Uhr wollen sie das Neue Rathaus belagern und beim anschließenden Rathaussturm Oberbürgermeister Klaus Lorig und seine Helfer aus der Partnerstadt Forbach gefangennehmen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu dem närrischen Spektakel und dem Rathaussturm herzlich eingeladen. Nach der Erstürmung lädt der Personalrat der Stadt Völklingen zur großen Faschingsfete in das Foyer des Neuen Rathauses ein. Hier wird mit Tanz, Musik und ausgelassener Stimmung die Machterstürmung durch die Karnevalisten gefeiert. Auch dazu sind die Bürgerinnen und Bürger bei freiem Eintritt herzlich willkommen.

Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

# VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN

## FASCHING

■ **Kindermaskenball**  
**Karnevals-gesellschaft**  
**"Die Braddler e.V."**  
 Samstag 25. Februar, 15.11 Uhr  
 Dorfgemeinschaftshaus  
 Geislautern

Weitere Veranstaltungen unter [www.voelklingen.de](http://www.voelklingen.de)  
 Änderungen vorbehalten

■ **Kindermaskenball**  
**der Feuerwehr Lauterbach**  
 Rosenmontag, 27. Februar, 15 Uhr  
 Lauterbachhalle

■ **Kappensitzung**  
**Karnevals-gesellschaft**  
**"Die Braddler e.V."**  
 Dienstag 28. Februar, 20.11 Uhr  
 Dorfgemeinschaftshaus Geislautern

■ **Kinderfasend**  
**Ludweiler Karnevals-gesellschaft**  
**die Beeles 1927 e.V.**  
 Dienstag 28. Februar, 15 Uhr  
 Warndthalle, Ludweiler

■ **Comedy-Stage**  
 Samstag 4. März, 20 Uhr  
 Alter Bahnhof Völklingen  
 infos: [www.aktiv-events-saarbruecken.com](http://www.aktiv-events-saarbruecken.com)

## VHS VÖKLINGEN

**Donnerstag, 23. Februar**  
 ■ **Workshop**  
**Mein perfektes Foto**  
**Grundlegende Fototechniken**  
 18.00 Uhr, Schule Luisenthal

**Freitag, 24. Februar**  
 ■ **Workshop** **Kreativität,**  
**Freude und Lebenskunst**  
 17.00 Uhr, Schule Luisenthal

**Samstag, 25. Februar**  
 ■ **Workshop**  
**Zeichnen lernen**  
 9.30 Uhr, Schule Luisenthal

**Donnerstag, 2. März**  
 ■ **Junge VHS**  
**Schülerbanktour**  
 11.00 Uhr, Treff: Altes Rathaus

**Freitag, 3. März**  
 ■ **DigiTreff**  
 Rund um PC, Handy  
 und andere digitale Medien  
 14.30 Uhr, Altes Rathaus  
 ■ **Workshop**  
**Zeit für Dich!**  
 – Entspannt in den Frühling  
 18.15 Uhr, Altes Rathaus

**Sonntag, 5. März**  
 ■ **Exkursion**  
**Industriekulturelle Wanderung**  
**Bergehalde Ensdorf**  
 10.00 Uhr  
 Treff: Bergehalde Ensdorf

■ **Exkursion**  
**Industriekulturelle Wanderung**  
**auf die Püttlinger Bergehalde**  
**Viktoria**  
 14.00 Uhr  
 Treff: Grubengelände Püttlingen

**Montag, 6. März**  
 ■ **Kurs**  
**Englisch für Anfänger**  
**am Morgen**  
 9.00 Uhr, Altes Rathaus  
 ■ **Kurs**  
**Arabisch für Anfänger**  
 19.30 Uhr, Altes Rathaus

**Dienstag, 7. März**  
**Workshop**  
**iPhone und iPad**  
**Basiswissen**  
 14.00 Uhr, Altes Rathaus

## VÖKLINGEN LEBT GESUND!

**Mittwoch, 22. Februar**  
 ■ **Wanderung**  
**ab Kreuzbergshaus**  
 15.00 - 17.00 Uhr  
 Treff: Kreuzbergshaus  
 Verantwortlich: Saarwald  
 verein, OV Völklingen  
 Bernd Reichert  
 Telefon: 06898/8668

**Dienstag, 28. Februar**  
 ■ **Monatliches Treffen**  
**für Angehörige von**  
**Patienten mit Lungenkrebs**  
 16.00 – 17.30 Uhr  
 Ort: SHG Kliniken  
 Richardstr. 5-9  
 Verantwortlich:  
 LungenZentrum Saar,  
 Detlef Born,  
 Telefon: 06898/12-2255

## Kulturmeile



### Die Udo-Jürgens-Show mit DIDI

**11. März 2017, 20 Uhr**  
**Völklingen-Wehrden, Kulturhalle**

Die professionelle Udo Jürgens Erinnerung-Show  
 Im Dezember 2014 ging einer der größten Entertainer unserer  
 Zeit von uns und hinterließ einen unsagbaren Schatz mit  
 Texten, Melodien und Erinnerungen an viele schöne Konzer-  
 te. Udo Jürgens landete in den 70 Jahren mit dem Titel "Grie-  
 chischer Wein" einen Nummer 1 Hit, den Jeder kennt. Aber  
 auch Titel wie "Ein ehrenwertes Haus", "Aber bitte mit Sah-  
 ne", "Mit 66 Jahren", "Ich war noch niemals in New York" usw.  
 sind Ohrwürmer erster Güte.

DIDI präsentiert in seiner Udo Jürgens Show, genau diese  
 Gassenhauer, in einer professionellen Live-gesangsshow,  
 charmant und mit viel Herz. Mit offenen und geschlossenen  
 Augen, lebt so eine Legende in seinen wunderbaren Melodi-  
 en und Texten weiter. [www.udo-live-show.de](http://www.udo-live-show.de)

Eintrittskarten sind erhältlich bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie bei der Tourist-Information  
 Völklingen (Neuer Bahnhof, Rathausstraße 55, Völklingen). Informationen und Tickets auch online  
 unter [www.voelklinger-kulturmeile.de](http://www.voelklinger-kulturmeile.de).

## Kulturmeile



### Konzert der Gymnasien 16. März 2017 20 Uhr Gebälsehalle Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Das Projekt „Concert Européen des Elèves de Sarre et  
 Moselle“ besteht bereits seit über 20 Jahren. Es ist  
 mittlerweile zu einem Leuchtturmprojekt der deutsch-  
 französischen Freundschaft geworden.

## Kulturmeile



### HJ Heist

“Der große Heinz Erhard Abend”

**18. März 2017**  
**20 Uhr**

### Völklingen-Wehrden, Kulturhalle

Der beliebte Schauspieler Hans-Joachim Heist erweckt  
 den unvergessenen Komödianten Heinz Erhard auf der  
 Bühne zu neuem Leben.

Seine besten Gedichte, Conférencen und Lieder. Ver-  
 schmitzt, spitzbübisch, fantasievoll. Mit seinen Wortspiele-  
 reien, Pointen und Reimen hat er ein Millionenpublikum be-  
 geistert.

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT VÖKLINGEN

### Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis  
 und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum Landtag des Saarlandes am 26. März 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Stadt Völklingen  
 wird in der Zeit vom 06.03. bis 10.03.2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag	7.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch	7.30 – 18.00 Uhr
Freitag	7.30 – 12.00 Uhr

im Neuen Rathaus (Wahlbüro), Erdgeschoss, Saal 1

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder  
 Vollständigkeit ihrer im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern Wahlberechtigte  
 die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen  
 Personen überprüfen wollen, haben sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtig-  
 keit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung be-  
 steht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk  
 gemäß dem § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein  
 Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis  
 zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 10.03.2017 bis 12.00 Uhr, bei dem Gemeindevorstand  
 im Neuen Rathaus (Wahlbüro), Erdgeschoss, Saal 1 Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens  
 zum 05.03.2017 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch  
 gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht  
 nicht ausüben kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in dem Wahlkreis Saarbrücken  
 durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl  
 teilnehmen.

5. Wahlscheine erhalten auf Antrag  
 5.1 in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte;

- 5.2 nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte,

- a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne eigenes Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das  
 Wählerverzeichnis nach § 12 Abs. 7 der Landeswahlordnung oder die Einspruchsfrist gegen das  
 Wählerverzeichnis nach § 13 Abs. 1 des Landtagswahlgesetzes (bis zum 10.03.2017) versäumt  
 haben,  
 b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 12 Abs. 7 der  
 Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 13 Abs. 1 des Landtagswahlgesetzes  
 entstanden ist,  
 c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach  
 Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Gemeindevorstandes gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum  
 24.03.2017, 18.00 Uhr, beim Gemeindevorstand mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt  
 werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter  
 nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00  
 Uhr, gestellt werden.

Versichern Wahlberechtigte glaubhaft, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist,  
 können ihnen bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, neue Wahlscheine erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchsta-  
 ben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum  
 Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht die  
 Berechtigung dazu nachweisen. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung  
 der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhalten die Wahlberechtigten  
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,  
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag,  
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten  
 Wahlbriefschlag und  
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn  
 die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht  
 nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies  
 hat sie dem Gemeindevorstand vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern.  
 Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl müssen die Wähler ihre Wahlbriefe mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so  
 rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass sie dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr**  
 eingehen.

Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform  
 ausschließlich vom der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Wahlbriefe können auch bei den auf  
 ihnen angegebenen Stellen abgegeben werden.

Völklingen, den 13. Februar 2017  
 Der Gemeindevorstand  
 gez. Klaus Lorig